

Etappen 2 und 3 der 1. Röhrl-Klassik 2022

Route Tag 2: Durch Alleen, über Plattenwege und Promenaden bis an die Ostsee



Die Region zwischen Müritz und Ostsee ist Schauplatz des zweiten Tages der 1. Röhrl-Klassik

- Über die berühmte Drehbrücke in Malchow Richtung Norden
- Von der Müritz in die Mecklenburgische Schweiz und dann an die Ostsee
- 111 historische Porsche nehmen sogar die für die Region typischen Plattenwege unter die Räder

Göhren-Lebbin, 20. Juni 2022 – Es bleibt kaum Zeit, die tollen Eindrücke von Tag 1 der 1. Röhrl-Klassik zu verarbeiten, denn auch am zweiten Tag der Orientierungsfahrt jagt ein Routen-Highlight das andere. Vom Start auf dem Marktplatz in Göhren-Lebbin bewegen sich die 111 historischen Porsche am Freitag, 2. September 2022, in den Norden Mecklenburg-Vorpommerns. Genauer geht es zunächst in Richtung Nordosten über Teterow und Demmin nach Loitz. Kurz vor Greifswald schwenkt die Route nach Westen – bis nach Ribnitz-Damgarten an der Ostsee. Nach einem Schaulaufen auf der extra für die 1. Röhrl-Klassik freigegeben Seepromenade geht es wieder in den Süden des Nordens, vorbei an Güstrow, über Krakow am See zurück nach Göhren-Lebbin in der Mecklenburger Seenplatte. Insgesamt bietet der zweite Tag mit den Rallye-Etappen 2 und 3 rund 350 Kilometer feinste Strecken – natürlich wieder ausgewählt und geplant vom fünffachen Deutschen Rallyemeister Peter Göbel und seinem Team.

Ab in die Schweiz

Wenn am 2. September 2022 um genau 8:30 Uhr der erste von 111 historischen Porsche den Startbogen am Marktplatz in Göhren-Lebbin passiert, dann sind es nur wenige Kilometer bis in die Schweiz – in die Mecklenburgische Schweiz, um genau zu sein. Bevor die 1. Röhrl-Klassik dort ankommt, ist aber womöglich zunächst Warten angesagt, denn die Teams müssen die berühmte Malchower Drehbrücke passieren. Die Straße muss dort in regelmäßigen Abständen den Schiffen weichen, dazu dreht sich die gesamte Fahrbahn zur Seite. Ein Meisterwerk der Verkehrstechnik, das ganz sicher für Kurzweil beim Warten sorgt. Ist die Brücke passiert, dann geht es in die besagte Mecklenburger Schweiz. Die Landschaft dort ist geprägt von Alleen, die sich sanft durch die hügelige Landschaft schlängeln, die durch ursprüngliche Dörfer und vorbei an stolzen Schlössern und Gutshäusern führen. Die Mecklenburger Schweiz beheimatet eines der größten zusammenhängenden Waldgebiete Deutschlands – kein Wunder also, dass die alten DDR-Eliten vor der Wende hier ihre Jagdgebiete hatten.

Aus dem Wald auf die Platte

Die erste große Durchfahrtskontrolle findet dann auf dem Marktplatz von Teterow statt. Übrigens gibt es Nahe Teterow eine der wenigen Grasrennbahnen Deutschlands, auf der noch heute regelmäßig Motorrad-Rennen und auch Rallyes stattfinden. Bevor die Teams im Hafen von Demmin Ihre zweite Prüfung mit der Stoppuhr absolvieren müssen, geht es erstmals über einen der typischen Plattenwege der Region. Aber keine Angst: Der Zustand dieser Passagen ist dabei stets so gut, dass auch Sportwagen sie problemlos befahren können. Garantiert ist damit auch ein unvergleichliches Fahrgefühl, gepaart mit der einzigartigen Landschaft.

Es kommt die Zeit der Promenaden

Nach Demmin folgt ein Abstecher zur Marina Loitz. Direkt an der Hafenkante rollen die Oldtimer vorbei am alten Kornspeicher und an Sportbooten, um sich einen Stempel in der Bordkarte abzuholen. Noch einmal werden die Teams in Triebsees von den Anwohnern und Fans begrüßt, danach dürfen sich die Mannschaften auf eine ungewöhnliche Mittagspause freuen. Im winzigen Ort Landsdorf heißt es dann im gleichnamigen Gutshaus „Guten Appetit“ – bei gutem Wetter steht den Teams der gesamte Park des Anwesens mitsamt historischem Kornspeicher zur Verfügung.

Nach der verdienten Pause geht es weiter in Richtung Ostsee, vorbei am Vogelpark Marlow (Achtung: WP und DK) und noch ein kleines Stück weiter, bis die 1. Röhrl-Klassik endlich in Ribnitz-Damgarten ankommt, dem zugleich nördlichsten Punkt der Veranstaltung. Dank einer Ausnahmegenehmigung fahren die 111 historischen Porsche direkt in den Hafen und über die angrenzenden Strandpromenaden unmittelbar ans Wasser – gute Bilder und schöne Eindrücke sind hier garantiert.

Alleen, soweit das Auge reicht

Bis zur nächsten Durchfahrtskontrolle im historischen Ortskern von Krakow am See sind es einige Kilometer, aber die lohnen sich besonders. Denn hier kommen besonders die voll auf ihre Kosten, die gerne cruisen: Gemütlich mit dem Auto durch schöne Landschaften fahren, durch unendliche Alleen, über einen weiteren Plattenweg und durch eine berauschende Wiesen- und Moorlandschaft – und das mit der Hand am Steuer eines historischen Porsches. In Krakow am See freut man sich dann besonders auf den Besuch der historischen Porsche-Fahrzeuge samt ihrer Besatzungen. Auch hier kennt Peter Göbel durch andere Oldtimer-Events die Verantwortlichen der Stadt und hat bereits jetzt grünes Licht für die Nutzung der eigentlich für Autos gesperrten Uferpromenade am Krakower See bekommen. Die Stadt plant extra zur 1. Röhrl-Klassik eine kleines Straßenfest – mit Band und Cocktailbar für die Zuschauerinnen und Zuschauer.

Zurück zum Start – Erlebnisse verarbeiten

Ein weiterer Plattenweg auf der Fahrt nach Göhren-Lebbin macht diesen zweiten Rallye-Tag dann komplett. Die Ankunft des ersten Fahrzeugs der 111 Teams auf dem Marktplatz ist für 17 Uhr eingeplant. Insgesamt haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer dann 350 Kilometer zurückgelegt mit acht Prüfungen und ebenso viele Durchfahrtskontrollen - viele schöne und spannende Eindrücke inklusive. Genügend Stoff also für die abendlichen Gespräche in einem Restaurant oder einer Bar im Land Fleesensee oder den angrenzenden Ortschaften.

Start der 1. Röhrl-Klassik ist am Donnerstag, 1. September – die Dokumenten- und technische Abnahme startet bereits einen Tag früher am 31. August. Wer Interesse an der Teilnahme bei der 1. Röhrl-Klassik hat, kann sich jetzt online auf www.roehrl-klassik.de/teilnehmer/nennung für die Reise durch die schönsten Landstriche von Mecklenburg-Vorpommern und Brandenburg anmelden. Die Nennfrist endet in gut dreieinhalb Wochen am 17. Juli 2022. Weitere Informationen zur 1. Röhrl-Klassik im Internet unter www.roehrl-klassik.de.

PRESSEINFORMATION

Über die Röhrl-Klassik

Die Röhrl-Klassik ist eine Oldtimer-Rallye für klassische Porsche. Keine Rallye im herkömmlichen Sinne, sondern eine Orientierungsfahrt mit Gleichmäßigkeitsprüfungen im Rahmen der Straßenverkehrsordnung. Für die erste Auflage sind nur luftgekühlte und Transaxle-Porsche bis zum Baujahr 1998 zugelassen. Anlässlich des 111-Jahre-Jubiläums des Verlags Delius Klasing sollen insgesamt 111 Teams an den Start gehen. Walter Röhrl, legendärer Rallye-Weltmeister, ist nicht nur Namensgeber und Schirmherr der Veranstaltung, er ist aktiver Teilnehmer und tauscht seinen Rallye-Montur gegen eine bequeme Schiebermütze und ein legeres Polohemd. Die 1. Röhrl-Klassik findet von 1. bis 3. September in Mecklenburg-Vorpommern statt. Weitere Infos gibt es unter www.roehrl-klassik.de

Die wichtigsten Eckdaten zur 1. Röhrl-Klassik 2022

Veranstalter:	Delius Klasing Verlag GmbH
Sportliche Leitung:	Agentur Plusrallye, Peter Göbel
Datum:	31. August bis 03. September 2022
Start- / Zielort:	Göhren-Lebbin / Land Fleesensee
Dokumentenabnahme:	Mi 31.08. und Do 01.09.2022, Tenne Schlosshotel Fleesensee
Start:	Do 01.09.22 um 14:00 h, Marktplatz Göhren-Lebbin
Ziel:	Sa 03.09.22 um 14:30 h, Marktplatz Göhren-Lebbin
Streckenlänge:	ca. 780 km an 2,5 Fahrtagen
zugelassene Baujahre:	Luftgekühlte historische Porsche- und Transaxle-Modelle bis Baujahr 1998
max. Teilnehmerzahl:	111 Fahrzeuge (111 Jahre Delius Klasing Verlag)
Nennfrist:	01. April bis 17. Juli 2022

Pressekontakt

Agentur Plusrallye
c/o Klaus Papp
Tel.: +49 – (0) 160 – 99 82 85 37
Mail: media@roehrl-klassik.de

Bildmaterial folgt auf den nachfolgenden Seiten >>
Fotoinweis: Röhrl-Klassik / Agentur Plusrallye



Mittendrin statt nur dabei: in Krakow am See dürfen die Teams mit ihren Fahrzeugen sogar über die Strandpromenade bis direkt ans Wasser rollen. Die Stadt freut sich sehr auf den Besuch der 111 Oldtimer und bereitet sich bereits vor. Für das leibliche Wohl der Zuschauer ist gesorgt und wenn das Wetter passt, wird es für einen gemütlichen Ausklang des Tages auch eine Cocktailbar geben.



Die Drehbrücke von Malchow gehört zu den besonderen Attraktionen der Kleinstadt. Pünktlich zu jeder vollen Stunde dreht sich die Brücke zur Seite, um den Booten die Durchfahrt zu ermöglichen. Die Fahrzeuge warten dann in Reih- und Glied auf die Weiterfahrt. Für die Röhrl-Klassik bemühen sich die Verantwortlichen der Stadt gerade darum, die Öffnungszeit zu verschieben, damit die Oldtimer eine möglichst freie Durchfahrt haben.



Achtung Plattenweg: diese besondere Form der Straßen gibt es nur noch hier. Für die Oldtimer-Rallye hat man auch hier die schönsten Passagen gefunden. Und die sind ganz sicher auch mit den Sportwagen aus Zuffenhausen problemlos zu befahren.